

## Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle		
<b>Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit</b>	Technische Direktion/Abteilung Medizintechnik/Referat Elektromedizin	
<b>Bezeichnung der Stelle</b>	Referent*in	
<b>Name Stelleninhaber*in</b>		
<b>Erstellungsdatum</b>	30.07.2025	
<b>Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung</b> (Dienstpostenbezeichnung)	Selbstständiger Monteur/VG1	
<b>Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle</b> (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Technik_Technische Sachbearbeitung spezialisiert 3a/4, T_SBS3a/4	
Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches		
	<b>Bezeichnung der Stelle</b>	<b>Name(n) (optional zu befüllen)</b>
<b>Übergeordnete Stelle(n)</b>	TD, Abteilungsleitung, Referatsleitung	
<b>Nachgeordnete Stelle(n)</b>		
<b>Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz</b>		
<b>Wird bei Abwesenheit vertreten von</b>	MA im eigenen Referat	
<b>Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)</b>	MA im eigenen Referat	
<b>Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)</b>		

<b>Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit</b>	Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche der Klinik Donaustadt, der Pflege Donaustadt, des Campus Donaustadt
<b>Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit</b>	Kliniken/Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion, Teilunternehmung Pflege sowie Ausbildungseinrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Patient*innen, Angehörige bzw. Erwachsenenvertreter*innen, Sozialversicherungen, Gewerkschaft, Magistratsdirektion, diverse Magistratsabteilungen, niedergelassene Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden
<b>Anforderungscode der Stelle</b>	DO16185
<b>Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)</b>	
<b>Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten</b>	
<b>Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte</b>	
<b>Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen</b>	--
<b>Dienstort</b>	1220 Wien, Langobardenstraße 122
<b>Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)</b>	Gleitzeit(Mo-Fr, werktags)
<b>Beschäftigungsausmaß</b>	40 Wochenstunden
<b>Mobiles Arbeiten</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.

## Stellenzweck

Technische Sachbearbeitung im Referat Elektromedizin, Medizintechnik - medizintechnische Betriebsführung:

Sicherstellung einer bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Versorgung des Krankenhausbetriebes mit medizintechnischen Geräten und Anlagen, Dienstleistungen und Rechten, sowie Schaffen aller organisatorischen, personalseitigen und rechtlichen Voraussetzungen für eine medizintechnisch beherrschte Inbetriebnahme und sicheren Betrieb.

## Hauptaufgaben

**Führungsaufgaben** (nur bei Modellfunktion mit Personalführung auszufüllen):

**Aufgaben der Fachführung:**

**Hauptaufgaben:**

Durchführung der Aufgaben für die medizintechnische Betriebsführung im referatseigenen Zuständigkeitsbereich, insbesondere Einpflege MT-Geräte

- Instandhaltungsmaßnahmen, operative Durchführung
- Fremdleistungsabwicklung, u.a. Beauftragung, Überwachung, Kontrolle
- Terminabwicklung, u.a. Überwachung, Kontrolle STK, MTK
- Legal Compliance
- Erhaltung der medizintechnischen Sicherheit mittels innovativer Strategien, z.B. datenbankunterstützte Systeme / WAVE
- Medizintechnische Notkompetenz, z.B. Notfallmaßnahmen, Ersatzvornahmen, Außerbetriebsetzungen
- Medizintechnische Eingangsprüfung
- AnwenderInnenberatung

Medizintechnische Beschaffungsabwicklung von (Re)Investitionsgütern:

- Einleitung von medizintechnischen Ersatzanschaffungen

Expertisen:

Mitwirkung bei der Erledigung innovativer konzeptionelle Sonderaufgaben der technischen Direktion oder Kollegialen Führung, z.B. gemäß Anfragen, Statistiken, Strategien

Falls zutreffend ankreuzen:

Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber\*in:

.....

Name Stelleninhaber\*in:

Unterschrift Vorgesetzte\*r:

.....

Name Vorgesetzte\*r: Ing. Martin Aulehla, MBA

Wien, am 30.07.2025